

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 64 (1938)
Heft: 45

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VON Heute

Du sollst nicht...

Unsere 5-jährige Ursula hat gegen ein gleichaltriges Mädchen eine ausgesprochene Antipathie. Es zeichnet oft weinende Kinder und weidet sich im Gedanken daran, daß dieses Bild nun das betreffende Kind darstelle. Wir machen es darauf aufmerksam, wie häßlich daß solches Tun sei und wollen ihm bei Gelegenheit das Versprechen abnehmen, dies nicht mehr zu tun. Diese Gelegenheit bietet sich bald.

Ursula hat ein junges Kätzchen bekommen. Der Vater möchte dasselbe mit Fleisch «fuxen» und fordert Ursula auf: «Geh, hol die Wurst in der Küchel!» Darauf Ursula: «Nein, Du darfst das Büsi nicht fuxen, ich habe es lieb!»; darauf der Vater: «Gut, dann solltest Du aber auch so gut denken von Deinem Kamerädl... Du weißt schon, was ich meine, gelt?»

Ursula (nach einem Besinnen): «Vatti, sölli d'Wurscht hole?» A. O.-V.

Frauen-Logik

«Dein Bräutigam hat sich bei mir erkundigt, wieviel Du Mitgift bekommst.»

«O, der Falschel!»

«Um ihn zu strafen, habe ich gesagt: Ueberhaupt nichts!»

«O, Du Falsche!»

Lirpa

Der Kinderfreund

Papa, Mama, die 11-jährige Nelly und der 10-jährige Mandli sitzen am Tisch. Plötzlich sagt die Mutter, als sie bemerkt, daß Nelly und Mandli miteinander unter dem Tisch streiten, indem sie einander «ginggen»: «Ehr hend eigentlich scho lang näme Tätsch gha, de Bapi sött eu wieder emol's F... versohle!» Worauf der Kleine erst seinen Vater und dann die Mutter anschaut und ihr in liebevollem Ton erklärt: «Jowisch, Mami, de Bappi isch äbe halt Chinderfründ, und Du, Du verschtohsh das halt noning so rächt!»

Und diese nicht kinderfreundliche Mutter wußte tatsächlich nicht, ob sie lachen, oder ihm eine langen sollte!

T. Sch.

Schon möglich

«Ich kenne eine 74-jährige Frau, die Zwillinge bekommen hat!»

«Unglaublich! Unmöglich!»

Doch, vor 40 Jahren!»

-b-

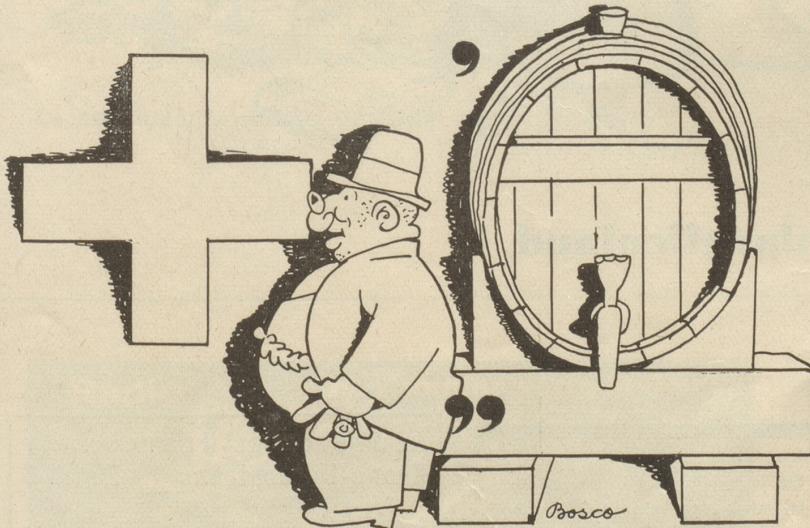
O, diese Frauen

«Wie? Sie gehen heute schon wieder ins Theater? Die gleiche Oper haben Sie ja schon gestern gesehen?»

«Ja ... aber nicht in der gleichen Toilette!»

Amm.

Das Rätsel von Bosco



Es braucht vier Schweizer dazu.

Auflösung Seite 23

Warum neidisch?

Auch Sie können schlank werden durch eine Kur mit

Kissinger
Entfettungs-Tabletten



Gratismuster unverbindlich durch Kissinger-Depot Basel

Winterthur leben

«Winterthur» Lebensversicherungs-Gesellschaft

FORTUS PERLEN

Eine Energiequelle für Mann und Frau. Auch wenn Sie skeptisch sind, so wirken Fortus-Perlen! Es ist ein Regenerationsmittel bei Neuralgien etc., das die Nerven und den ganzen Organismus kräftigt.

Für Männer: 100 Stück Fr. 10.—, 300 Stück Fr. 25.—; für Frauen 100 Stück Fr. 11.50, 300 Stück Fr. 28.50. — Probepackung: 15 Stück Fr. 2.—. General-Depot und Versand: Lindenholz-Apotheke, Dr. M. Antonioli, Rennweg 46, Zürich I.



Verl. Sie von uns gratis den Katalog Nr. 9

N A R O K

T R I N K T
N A R O K
R E I N

Wieder einmal wollen wir es sagen: wir sind ein rein schweizerisches Unternehmen und keine Kaffeefarm Afrikas wird nach unseren mustergültigen kaufmännischen und wissenschaftlichen Methoden geleitet. Wir stehen in steter Verbindung mit den englischen Kaffeebau-Experten, die ihr Wissen in jahrzehntelanger Arbeit in allen englischen Kolonien sammeln.

Narok AG., Schmidhof, Zürich
Telephon 73.260